

Presseinformation

Hannover Rück-Tochter erwartet Prämienwachstum im deutschen Markt

Baden-Baden, 24. Oktober 2016: Die E+S Rück – im Hannover Rück-Konzern zuständig für das Deutschlandgeschäft – geht für die anstehende Vertragserneuerungsrunde zum 1. Januar 2017 von einem Prämienzuwachs im deutschen Markt aus. Wachstumstreiber dürften neben der Kraftfahrtversicherung insbesondere die Verbundene Wohngebäudeversicherung sein, wo es aufgrund des unbefriedigenden Verlaufs zu Beitragserhöhungen kommen muss.

„Angesichts des anhaltenden Niedrigzinsumfelds wird die Versicherungswirtschaft weiter auf die Probe gestellt, weshalb der technische Preis für Erst- und Rückversicherer gleichermaßen wichtig ist“, betonte Vorstandsmitglied Dr. Michael Pickel während eines Pressegesprächs anlässlich der Rückversicherungswoche in Baden-Baden. Vor diesem Hintergrund bietet die aktuelle Niedrigzinssituation wenig Raum für Konditionszugeständnisse.

In der Kraftfahrzeugsparte sind Beitragsanpassungen angezeigt, da die Ergebnisse für das laufende Jahr aufgrund des höheren Schadendurchschnitts allenfalls ausgeglichen sein werden. Daher geht die E+S Rück für die Vertragserneuerungsrunde zum 1. Januar 2017 von Konditionsverbesserungen aus.

Im Bereich der Naturgefahren wurden regionale Kundenportefeuilles deutlich getroffen, vor allem aus Starkregenereignissen. „Deshalb dürften einige Kunden ihren Rückversicherungsbedarf anpassen und so die Nachfrage nach Kapazität noch einmal erhöhen“, erklärte Pickel.

Positiv sollte sich für die E+S Rück auch die vermehrte Nachfrage nach Cyber-Policen darstellen. Vor allem im gewerblichen Bereich ist angesichts aktueller Entwicklungen ein deutlicher Anstieg zu erwarten. Weiteres Rückversicherungspotenzial erwartet die Gesellschaft durch den Einfluss der sogenannten Fintechs auf den Versicherungsmarkt; das Unternehmen ist auch hier aufgrund seines guten Finanzkraftratings und der Beratungskompetenz ein präferierter Partner.

Insgesamt geht die E+S Rück auch für 2017 von Geschäftsoportunitäten in Deutschland aus und sieht sich auf einem guten Weg, ihren Marktanteil auf hohem Niveau zu halten.

Kontakt

Corporate Communications:

Karl Steinle
Tel. +49 511 5604-1500
karl.steinle@hannover-re.com

Media Relations:

Gabriele Handrick
Tel. +49 511 5604-1502
gabriele.handrick@hannover-re.com

Janine Bernkurth
Tel. +49 511 5604-1931
janine.bernkurth@hannover-re.com

Investor Relations:

Julia Hartmann
Tel. +49 511 5604-1529
julia.hartmann@hannover-re.com

www.hannover-rueck.de

Die Hannover Rück ist mit einem Bruttoprämienvolumen von rund 17 Mrd. EUR der drittgrößte Rückversicherer der Welt. Sie betreibt alle Sparten der Schaden- und Personen-Rückversicherung und ist mit ca. 2.500 Mitarbeitern auf allen Kontinenten vertreten. Gegründet 1966, umfasst der Hannover Rück-Konzern heute mehr als 100 Tochtergesellschaften, Niederlassungen und Repräsentanzen weltweit. Das Deutschland-Geschäft wird von der Tochtergesellschaft E+S Rück betrieben. Die für die Versicherungswirtschaft wichtigen Ratingagenturen haben sowohl Hannover Rück als auch E+S Rück sehr gute Finanzkraft-Bewertungen zuerkannt: Standard & Poor's AA- „Very Strong“ und A.M. Best A+ „Superior“. Im Jahr 2016 begeht die Hannover Rück ihr 50-jähriges Bestehen.

Bitte beachten Sie den Haftungshinweis unter:

<https://www.hannover-rueck.de/535878>